



**Dr. med. Maria Gumprich**

Internistin – Nephrologin - Diabetologin

**Dr. med. Ulrich Nühlen**

Allgemeinarzt – Diabetologe

**Dr. med. Klaus Rave**

Internist – Nephrologe - Diabetologe

### **Diabetologische Schwerpunktpraxis**

Alter Markt 10, 42275 Wuppertal

Tel. 558081 Fax 559793

mailto:barmen@diabetes-wuppertal.de

www.diabetes-wuppertal.de

## **Typ 1 Diabetes – SARS-CoV-2**

Was ist bei einer SARS-CoV-2 Infektion zu bedenken?

### **1. Vom Gesundheitsamt angeordnete häusliche Quarantäne (14 Tage)**

Allgemeine Informationen zur Häusliche Quarantäne erhalten Sie über das Robert Koch Institut:

[https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges\\_Coronavirus/Quarantaene/Inhalt.html](https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges_Coronavirus/Quarantaene/Inhalt.html)

#### **Materialvorrat (Mindestmengen):**

<u>ICT</u>			<u>CSII</u>
4	Penampullen Bolusinsulin	2 Ampullen	Insulin
2	Penampullen Basalinsulin	20	Einmalspritzem (falls Pumpe defekt)
4	Pens	20	Katheter+ Schläuche
10	Einmalspritzen (falls Pen defekt)	10	Reservoir
200	Pennadeln	4	Batterien f. Pumpe

#### Für ALLE:

2	BZ Messgeräte, Stechhilfen
2	Batterien f. Messgerät
200	BZ Teststreifen
200	BZ Lanzetten
1 Dose	Urin Keton Teststreifen
CGM Zubehör	Transmitter/Desinfektion/ Ladegerät
4	CGM Sensoren
2	Batterien für Ladegerät
1 Rolle	Pflaster zum Abkleben
1 x 8	Traubenzucker
1 Kiste	gezuckerte Cola/Limo

#### **Kontakte**

Tel. Nr. des zuständigen Gesundheitsamtes

Tel. Nr. Praxis 0202-558081 (Ansage Anrufbeantworter zu Ende hören)

Handy Notfallnr. Fr. Dr. Gumprich 0173-2870918

Handy Notfallnr. Dr. Nühlen 0171-2706660

Hotline Pumpenfirmer (bei technischen Problemen)

0800-4466800 (Accu chek) 0800-6338786 (Medtrum) 0800-1821629 (Omni Pod)

0800-6464633 (Medtronic) 09281-85016888 (Dana)

Im Rahmen einer SARS-CoV-2 Infektion kann es zu Fieber kommen. In der Regel gehen fieberhafte Infektionserkrankungen mit geringerer Insulinempfindlichkeit (**größerem Insulinbedarf**) und einem deutlich erhöhten Ketoazidose-Risiko einher! Außerdem fehlt u.U. die Alltags-Bewegung.

#### **Therapie erhöhter Glukosewerte bei Infekt:**

- alle 2-3 Stunden Sensorglukose/BZ kontrollieren
- Erhöhung der Basalinsulinmenge oder Basalrate (120 – 200 %)
- Bolusfaktoren steigern  
(BE Faktor in 0,25-0,5 er Schritten erhöhen, Korrektur Faktoren in 10 er Schritten „senken“)

#### **Ketoazidosegefahr**

Bei BZ über 240 mg/dl (Sensorglukosewerte die nicht sinken bitte **blutig** kontrollieren!), wenn es dafür keine Ursache (z.B. BE`s verschätzt) und/oder Symptome gibt -> KETON TEST DURCHFÜHREN

#### Symptome

- Erbrechen, Übelkeit, Bauchschmerzen
- Azetongeruch der Atemluft (nach Früchten riechender Atem)
- tiefe, schnelle Atmung
- Müdigkeit, Abschlagenheit, Gleichgültigkeit
- Bewusstlosigkeit/ Koma

#### Vorgehen bei einer Ketoazidose (Ketostix lila: ++ oder +++)

- doppelter Korrekturbolus mit dem PEN oder einer EINMALSPRITZE!!!
- Überprüfung der Funktion von Pumpe (Insulinbehälter, Batterie, Schlauchsystem, Katheter austauschen)
- viel Trinken – ca. 1-2 Liter (Kinder 0,5-1 L) jede Stunde
- keine körperlichen Aktivitäten, aber nicht schlafen – Angehörige/Doc(!) informieren  
NICHT alleine belieben
- Blutzucker- und Acetonkontrollen alle 2 Stunden
- Zielwerte: Blutzucker unter 200 mg/dl und/oder Aceton negativ – dann 2-3 BE essen

[https://www.diabetes-online.de/echt\\_essen/a/schema-fuer-den-notfall-eine-ketoazidose-vermeiden-1965839](https://www.diabetes-online.de/echt_essen/a/schema-fuer-den-notfall-eine-ketoazidose-vermeiden-1965839)

#### CGM Sensoren

Unter starkem Flüssigkeitsdefizit (z.B. bei Infekten) ist es nicht auszuschließen, dass Glukosesensoren nicht korrekt messen. Bei unplausiblen Werten bitte unbedingt **blutig** messen!

## 2. Stationäre Aufnahme bei erhaltener Autonomie/ Insulintherapie selbst gesteuert

**BITTE UNBEDINGT häufiger auf den TYP !! 1 !! DIABETES und lebensnotwenige Insulintherapie hinweisen!**

### **Kontaktdaten**

Der Praxis und von Angehörigen mitnehmen

Tel. Nr. des zuständigen Gesundheitsamtes

Tel. Nr. Praxis 0202-558081 (Ansage Anrufbeantworter zu Ende hören)

Handy Notfallnr. Fr. Dr. Gumprich 0173-2870918

Handy Notfallnr. Dr. Nühlen 0171-2706660

Hotline Pumpenfirmer (bei technischen Problemen)

0800-4466800 (Accu chek) 0800-6338786 (Medtrum) 0800-1821629 (Omni Pod)

0800-6464633 (Medtronic) 09281-85016888 (Dana)

### **Material**

wie bei häuslicher Quarantäne, Kiste gezuckerte Getränke kann auf 3 L reduziert werden

### **Therapie**

so lange wie möglich selbst steuern!

Bitte bedenken: anderes Essen eventuell keine Nahrungsmittelaufnahme mehr, trotzdem hoher Insulin Bedarf

## 3. Übernahme durch Intensivstation/ Insulintherapie fremd gesteuert

### **Material**

Wird von der Klinik gestellt

### **Therapie**

Hier wird die Therapie fremd gesteuert, Insulinpumpen und Sensoren werden in der Regel abgelegt/entfernt, da das intensivmedizinische Personal nicht darauf geschult ist. Hier kommen in der Regel Insulinperfusoren nach einem guten Standardverfahren zum Einsatz. Das soll durch den Patienten akzeptiert werden.